

Humperdinck in Herchen



1854 in Siegburg geboren, war Engelbert Humperdinck einer der bedeutendsten Komponisten des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Mit seiner Märchenoper "Hänsel und Gretel" von 1893 erlangte er große Berühmtheit, seine weiteren Werke wurden aber nicht so bekannt. Eine glanzvolle Karriere machte der Siegburger, dessen Mutter, eine begabte Sängerin, schon früh sein Talent erkannte. Er studierte am Kölner Konservatorium, wo er von Ferdinand Hiller unterrichtet wurde. In dieser Zeit muss sich der junge Humperdinck in der "Künstlerkolonie" Herchen, das damals schon Luftkurort war, aufgehalten haben. Besonders die Künstler der Düsseldorfer Malerschule hielten sich gerne in Herchen auf, um dort zu arbeiten. Dort hatte er eine Romanze mit der Tochter des Herchener Bürgermeisters Guido Alberty. Johanna, die später

den Justizrat Lequis geheiratet hat. Ihr widmete er eine Polka als Liebeslied und eine Mazurka, eine Erinnerung an die Herchener Kirmes. Der jugendliche Humperdinck soll sogar mit seinem Diamantring den Namen der Angebeteten, "Alberty" in eine Fensterscheibe geritzt haben. Leider ist diese bei einem Unwetter durch Hagelschlag zerstört worden. Später trennten sich die Wege der beiden wieder, da Humperdinck durch den Gewinn des Mozart-Preises der Stadt Frankfurt als 22-jähriger ein Stipendium in München erhielt. Dennoch muss er später noch einige Male in Herchen gewesen sein. 1879 gewann er dann den ersten Platz der Mendelssohn-Stiftung, eine Italienreise, wo er in Neapel auf Richard Wagner traf. Eine folgenreiche Begegnung, denn Wagner bot ihm an, bei der Uraufführung seines "Parsifal" mitzuarbeiten. Auf diese Weise stieg er zu Wagners Assistent auf, der er auch bis zu dessen 1883 Tod blieb. Dies war der vorläufige Höhepunkt seiner Karriere. Fortan arbeitete er als Kapellmeister in Köln, zudem hatte er Lehraufträge in Barcelona und Frankfurt. Er heiratete später Hedwig Taxer. 1893 stellte er sein bekanntestes Werk, die Märchenoper "Hänsel und Gretel" fertig, mit der er weltberühmt wurde. Ab 1900 lebte und arbeitete er in Berlin, wo er noch fünf weitere Opern komponierte, allerdings konnte keine an den großen Erfolg von "Hänsel und Gretel" anknüpfen. Ein weiterer Klassiker von ihm ist